

Bjørnsen Beratende Ingenieure GmbH
Postfach 10 01 41, 56031 Koblenz

Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau
Geschäftsbereich 5 – Verbandsgemeindewerke
Herrn Lukas Schneider
Koppelheck 26
56377 Nassau

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom
Vergabe-Nr. 3/602/024/2024

Unser Zeichen
we/sts/ems1625703

Ihr Kontakt
Stefan Schoch
s.schoch@bjoernsen.de
+49 261 8851-272

Datum
Koblenz, 24. Mai 2024

**Neubau der Transportleitung zwischen Nievern und Frücht
LV 04 DMS Nievern Bau: Vergabe-Nr. 3/602/024/2024
Angebotsprüfung und -wertung, Vergabevorschlag**

**Interdisziplinäre Lösungen
aus einer Hand**
Wir sind Experten für Wasser, Umwelt,
Ingenieurbau, Informatik, Energie und
Architektur

Sehr geehrter Herr Schneider,

im Rahmen des Neubau der Transportleitung zwischen Nievern und Frücht wurden die Leistungen der vorliegenden Maßnahme „LV 04 DMS Nievern Bau“ nach VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Die Vergabe der Leistungen ist Gegenstand des vorliegenden Vergabevorschlags.

Bjørnsen Beratende Ingenieure GmbH
Maria Trost 3
56070 Koblenz
Telefon +49 261 8851-0
Telefax +49 261 8851-191
info@bjoernsen.de
www.bjoernsen.de

Sitz und Registergericht
Koblenz HRB 1716

Die Angebotsfrist der öffentlichen Ausschreibung endete am 21.05.2024 um 10:00 Uhr. Die Öffnung der Angebote erfolgte am 21.05.2024 um 10:01:12 Uhr. Die Niederschrift über die Angebotsöffnung ist als Anlage 1 beigefügt.

Standorte
Augsburg, Bonn, Darmstadt, Dortmund,
Erfurt, Koblenz, Köln, Leipzig, Leonberg,
München, Münster, Speyer, Trier

Folgende Bieter haben ein Angebot abgegeben:

- Angebot Nr. 1: Anton Müller GmbH & Co. KG

Prüfung und Wertung der Angebote gemäß § 16 bis 16 d VOB/A

Die Ausschreibungsunterlagen wurden auf Grundlage der VOB 2019 erstellt. Der Vergabevorschlag wird daher auf Grundlage der VOB 2019 verfasst.

Geschäftsführung
Dipl.-Ing. Architekt Matthias Bjørnsen
Dipl.-Ing. Patrick Blase
Dipl.-Kfm. (FH) Patrick Friedrich
Dr.-Ing. Kaj Lippert
Dr.-Ing. Michael Probst
Dipl.-Ing. (FH) Reiner Segsneider

Bei der Prüfung der Angebote geht es um die Feststellung, ob die Angebote den Ausschreibungsunterlagen entsprechen, insbesondere, ob die Angebotsunterlagen die Anforderungen nach § 16 bis 16d VOB/A einhalten.

Zertifizierungen
TÜV Rheinland
Managementsystem ISO 9001:2015
Zertifikats-Nr. 01 100 1301881
EMAS
Geprüftes Umweltmanagement
Register-Nr. DE-141-00064

Die Prüfung des Angebotes gemäß § 16 bis 16d VOB/A erfolgt in folgenden Stufen:

Stufe 1: Formeller Ausschluss von Angeboten

Bankverbindungen
Commerzbank Koblenz
IBAN DE32 5704 0044 0193 8380 00
BIC COBADEFF570
Sparkasse Koblenz
IBAN DE55 5705 0120 0000 3413 13
BIC MALADE51KOB

Stufe 2: Eignung der Bieter
Stufe 3: Prüfung von Angeboten
Stufe 4: Wertung von Angeboten

1 Formale Prüfung der Angebote

1.1 Zwingende formale Ausschlussgründe gemäß § 16 Abs. (1) VOB/A

1.1.1 Fristgerechte Vorlage

Ein Bieter hat sein Angebot fristgerecht bis zum 21.04.2024, 10:00 Uhr abgegeben.

1.1.2 Bestimmungen des § 13 (1) Nr. 1, 2 und 5 VOB/A - Form des Angebotes, verschlossener Umschlag, Änderungen an den Vergabeunterlagen

Bei dem Angebot wurden Auffälligkeiten oder Verdachtsmomente, die einen Schluss zulassen, dass das Wettbewerbsergebnis verfälscht werden soll, bzw. eine Manipulationsabsicht besteht, nicht festgestellt.

1.1.3 Bestimmungen des § 13 (1) Nr. 3 VOB/A - geforderte Preise

Das Angebot enthält die geforderten Preisangaben.

1.1.4 Nebenangebote

In Verbindung mit dem Hauptangebot waren gemäß den Ausschreibungsunterlagen Nebenangebote zugelassen. Der Bieter hat kein Nebenangebot vorgelegt.

1.1.5 Zusammenfassung

Nach der Wertungsstufe 1.1 verbleibt das Angebot in der Angebotswertung.

1.2 Fakultative formale Ausschlussgründe gemäß § 16 Abs. (2) VOB/A

Es gibt keine Hinweise, dass sich der Bieter im Insolvenzverfahren oder/und in Liquidation befindet oder/und nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat oder/und Steuern und Abgaben nicht abgeführt hat oder/und nicht bei der Berufsgenossenschaft angemeldet ist.

Nach den Wertungsstufen 1.1 und 1.2 verbleibt das Angebot in der Angebotswertung.

1.3 Nachforderung von Unterlagen gemäß § 16a VOB/A

Fehlende Erklärungen und Nachweise, die auf Anforderung des Auftraggebers bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, können gemäß § 16a Abs. (1) VOB/A in Verbindung mit Ziff. 3.3 im Formblatt 211 (Aufforderung zur Abgabe eines Angebots) teilweise nachgefordert werden. Weiter hat sich der Auftraggeber vorbehalten, dass Unterlagen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind, s. Formblatt 211 (Aufforderung zur Abgabe eines Angebots).

Bieter 1, Anton Müller GmbH & Co. KG:

Der Bieter hat alle geforderten Unterlagen vorgelegt.

Der Bieter verbleibt in der Angebotswertung.

1.4 Zusammenfassung

Nach den Wertungsstufen 1.1 bis 1.3 verbleibt das Angebot in der Angebotswertung.

2 Eignung der Bieter

2.1 Prüfung

Die Prüfung der Eignung der Bieter erfolgt anhand der im Bekanntmachungstext und im Formblatt 211 (Aufforderung zur Abgabe eines Angebots) genannten Eignungskriterien.

Bieter 1, Anton Müller GmbH & Co. KG:

Der Bieter ist präqualifiziert. Der Bieter erbringt nicht alle Leistungen im eigenen Betrieb. Die Nachunternehmer-Leistung und die Nachunternehmer sind im Formblatt 233 (Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen) angegeben. Ein Ausschlussgrund besteht derzeit nicht.

2.2 Zusammenfassung

Nach den Wertungsstufen 1 und 2.2 verbleibt das Angebot in der Angebotswertung.

3 Prüfung der Angebote (rechnerisch, technisch und wirtschaftlich)

3.1 Rechnerische Prüfung

Die ungeprüften Angebotssummen sind nachfolgend zusammengestellt.

Tabelle 1: Angebotssummen ohne Nachlass, ungeprüft

Bieter Nr.	Bieter	Summe brutto, Abgabe [€]	Anzahl der Nebenangebote	Nachlass [%]
1	Anton Müller GmbH & Co. KG	267.417,99	-/-	-/-

Bei dem Bieter 1 wurden bei der rechnerischen Prüfung keine Fehler in der Angebotsberechnung festgestellt.

Im Leistungsverzeichnis sind weder Alternativen (Wahlpositionen) noch Bedarfspositionen ausgeschrieben.

Das Ergebnis der rechnerischen Prüfung des in der Wertung verbliebenen Angebots ist nachfolgend zusammengestellt.

Tabelle 2: Angebotssummen mit Preisnachlässen ohne Bedingungen, nachgerechnet, sortiert nach Rang

Bieter Nr.	Bieter	Summe brutto, Abgabe [€]	Anzahl der Nebengebote	Nachlass [%]	Rang
1	Anton Müller GmbH & Co. KG	267.417,99	-/-	-/-	1

Der Bieter Anton Müller GmbH & Co. KG ist der einzige und somit der günstigste Bieter.

Über das rechnerische Prüfergebnis wurde ein Preisspiegel erstellt, dieser ist diesem Schreiben als Anlage 4 beigefügt.

3.2 Technische Prüfung

Die Prüfung, ob die Angebote die in der Leistungsbeschreibung gestellten technischen Anforderungen erfüllen, ergibt folgendes:

In der Ausschreibung wurde der Fertigteiltbauerwerkhersteller und die Lieferzeit abgefragt. Anton Müller GmbH & Co. KG hat als Lieferanten die Fa. Finger Beton genannt. Mit Schreiben zur Angebotsaufklärung vom 21.05.2024 wurde die Fa. Anton Müller GmbH & Co. KG aufgefordert den Nachweis zu erbringen, dass das Bauwerk dem Leistungstext entsprechend mit dazwischenliegender Dämmung (Sandwichbeton) geliefert wird. Mit Schreiben vom 24.05.2024 hat die Fa. Müller bestätigt, dass das Bauwerk mit dazwischenliegender Dämmung (Sandwichbeton) geliefert wird

Das Angebot verbleibt somit in der Wertung.

3.3 Wirtschaftliche Prüfung der Angebote

Die Wirtschaftlichkeit des Angebots wurde gemäß den Vergabeunterlagen auf der Basis Preis geprüft. Die Prüfung der Wirtschaftlichkeit des Angebots auf der Basis Preis zur ersten Feststellung ergibt, dass das Angebot in Bezug auf die zu vergebende Leistung weitgehend sachgerecht erstellt worden ist. Mit Schreiben zur Angebotsaufklärung vom 21.05.2024 wurde die Fa. Anton Müller GmbH & Co. KG aufgefordert den Pauschalpreis zur Leistungstextposition 1.1.10 Zustandserfassung in Höhe von 19.500,00 € zu prüfen. Mit Schreiben

vom 24.05.2024 hat die Fa. Müller bestätigt, dass die Einheitspreispauschalen für die Leistungstexte der OZ 1.1.10 und 1.1.20 vertauscht eingetragen wurden und dies keine negativen Auswirkungen auf Ausführung und Abrechnung ergeben.

Ein Verdacht auf Spekulationspreise oder Mischkalkulationen besteht nach Prüfung der Angebote nicht.

3.4 Zusammenfassung

Die nach der Wertungsstufe 2 verbleibt das Angebot in der Angebotswertung.

4 Wertung der Angebote

Die Prüfung des Angebotspreises ergibt, dass das in der Wertung verbliebene Angebot in sich schlüssig ist. Anhaltspunkte oder Feststellungen für ein wettbewerbsbeschränkendes Verhalten liegen nicht vor.

Der Kostenvoranschlag für die Leistung der vorliegenden Ausschreibung schließt mit 202.719,50 € netto bzw. 241.236,21 € brutto ab (siehe Anlage A-4, Spalte „LV-Preis“). Der Angebotspreis des Bestbieters Anton Müller GmbH & Co. KG liegt 10,9 % über dem Kostenvoranschlag und weicht damit deutlich weniger als 20 % vom Kostenvoranschlag ab.

Der Bieter Anton Müller GmbH & Co. KG hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

5 Vergabevorschlag

Der Bieter Anton Müller GmbH & Co. KG wird für die Vergabe vorgeschlagen.

Tabelle 3: Bestbieter und Angebotssummen

	Gesamtangebot
Angebotssumme, netto	224.741,00 €
MwSt., 19 %	42.696,99 €
Angebotssumme, brutto	267.417,99 €

6 Weitere Vorgehensweise

Mit der Ausführung der Maßnahme ist gemäß den Besonderen Vertragsbedingungen 12 Tage nach Zugang des Auftragschreibens (Bauvorbereitung, Werkplanung) zu beginnen. Folgende Termine sind vorgegeben:

- Vorlage Werkplanung Bauwerk 4 Wochen nach Beauftragung
- Vorlage Werkplanung erdverlegter Rohrleitungsbau 12 Wochen nach Beauftragung

- BE und Arbeitsvorbereitung, Vorbereiten der Flächen und die Bauausführung sind von der Lieferzeit des Bauwerks abhängig.

Wir bitten folgende Anmerkungen zu beachten:

- Da nur ein Bieter vorhanden ist sind keine Absageschreiben an die unterlegenen Bieter zu senden und keine Wartefrist von 7 Tagen nach Information der unterlegenen Bieter bis zum Vertragsabschluss einzuhalten.
- Die Auftragserteilung an Anton Müller GmbH & Co. KG ist spätestens zum 27.06.2024 zu erteilen.
- Ablauf der Zuschlagsfrist Bindefrist am 28.06.2024.

Für Fragen und weitergehende Informationen stehen wir Ihnen sehr gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

BjörnSEN Beratende Ingenieure GmbH



ppa. Dipl.-Ing.(FH) Thomas Weigand



i. A. Stefan Schoch

Anlagen

- Anlage 1: Niederschrift zur Angebotsöffnung mit nachgerechneten Angebotssummen
Anlage 2: Schriftverkehr mit dem Bieter Anton Müller GmbH & Co. KG
Anlage 3: Fehlerprotokolle rechnerische Prüfung Bieterangebot
Anlage 4: Preisspiegel